

Das Wiedersehen!

Ist es Einbildung oder Realität?

Von abgemeldet

Kapitel 1: Wie man eine geheimnisvolle Einladung erhält

Es ist nun schon ein Jahr her, seit Misha ihre Engelsprüfung bestanden und Kataro in der Menschenwelt zurück gelassen hatte. Längst hat der Junge sein Leben wieder in den Griff bekommen. Er geht nun mit Hiroshi (unter Dai-chan bekannt) zusammen auf die Jyodai-Schule, die nicht weit weg von der Misaki-Mittelschule, auf die Takashi (unter Ten-chan bekannt) und Koboshi hingehen, ist. Ab und zu kommt es jedoch vor, dass Kotaro ohne es zu wollen, beim verlassen der Wohnung um zur Schule zu gehen, Misha oder Shia aus der Nachbarswohnung herausstürmen erwartet, um das Lunch-Brot zu erhalten oder in die Schule begleitet zu werden. Auch wenn er genau weiß, dass das nicht möglich sein kann, da er durch Mishas Engelskraft, die Fähigkeit Engeln und Dämonen zu sehen, verloren hatte. Da aber heute Samstag war, stand er erst später auf. Es war ein schöner Sommertag, mitte Juni, die Sonne schien, blauer Himmel und die Vögelchen zwitscherten vor sich hin.

"So kann von mir aus jeder Tag beginnen", dachte sich Kotaro und lächelte dabei. Er zog seine Hausschuhe an und begab sich zum Briefkasten. Doch er wurde durch das leuten des Telefons aufgehalten. Und so machte Kotaro kehr und nahm das Telefon ab. Es war Ten-chan!

"Hey, Kotaro! Hör mal, ich hab grad eben eine Einladung in meinem Briefkasten gefunden!"

"Acha, und deshalb rufst du mich an? Und hast nicht einmal die Zeit >>hallo<< zu sagen? --_--"

"Ehm, ja hallo <.<" lol, ja aber, jetzt hör doch erst mal zu! Also schau, diese Einladung, genau die selbe hat auch Uematsu erhalten, habe sie nämlich auch gerade angerufen. Und das ist noch nicht alles, diese Einladung hat nicht einmal einen Absender, alles was drauf steht ist... Kotaro? Kotarooo? Hörst du mir überhaupt noch zu? Kotaro? Hey, noch dran? Kotarooo!!!"

In der Zwischenzeit hat Kotaro schon längst den Hörer fallen lassen, als er vom Fenster aus eine weibliche Gestalt, die Shia zum verwechseln ähnlich sah, erblickt hatte. Er rannte so schnell er konnte aus der Wohnung, um zum Briefkasten zu gelangen, denn genau dort hatte er sie wahrgenommen.

"War es wirklich Shia? Nein! Das kann gar nicht sein", kniff Kotaro seine Augen zusammen und dachte zurück an den den Tag, wo er Shia in dem Zug leblos dasitzen sah...

Beim Briefkasten angekommen sah er weit und breit niemanden.

"Hab ich es mir nur eingebildet?", griff er sich an den Kopf. *Naja was solls.* Dachte er sich und schaute endlich nach, ob sich etwas im Briefkasten befände.

"Unmöglich!" Rannte Kotaro zurück in seine Wohnung und wäre fast dabei gestolpert. Er griff zum Hörer!

"Ten-chan, bist du noch dran?" Doch die Frage hatte sich erübrigt. Das einzige was er vernahm, waren kurze, im Abstand von einander gleich entfernte wieder ertönende Töne. Ten-chan hatte bereits aufgelegt.

"Mist", ärgerte sich Kotaro. Er wählte Takashis Nummer und berichtete ihm, dass auch er diese merkwürdige Einladung erhalten habe.

Gegen Abend nahm Kotaro ein Bad um sich ein wenig zu entspannen, dabei las er noch einmal die Einladung durch:

Lieber Kotaro,

*Ich lade dich hiermit auf meine zwar nicht sehr großen aber hübschen Villa ein.
Es würde mir eine große Freude bereiten, wenn du meine Einladung annehmen würdest.
Ich erwarte dich am 21.Juni um 13:00 Uhr vor dem Café tricot, der Takashis Onkel gehört,
von da aus wirst du von meinem Chafeur zur Villa gebracht.*

"Hhmm... von wem könnte die Einladung stammen?", grübelte Kotaro.

Er lies den Zettel zu Boden gleiten und tauchte unters Wasser. Nach ein paar Sekunden erblickte er wieder die Oberfläche, stieg aus der Badewanne und nahm sich ein weißes Handtuch, wodauf unten rechts in der Ecke ein kleines Häschen abgebildet war, zum abtrocknen. Nachdem die Boxershorts, mit Häschenenköpfen drauf, an waren, hing er sich das Handtuch über die Schultern. Dann benutzte er seinen Lieblings Aftershave mit dem Namen >>Bunny<<. Er stellte sich vor dem Spiegel und schaute anschließend auf seine Hände. Diese presste Kotaro fest zu Fäusten zusammen und...

"Misha... " Fast heulend sprach er diesen Namen aus, es schien, als ob er seine Entscheidung bereute, die er damals getroffen hatte. Er schlug verzweifelt gegen den Spiegel, worauf hin sich viele kleine Risse verbreiteten.

"MISHA?????????????????" Drehte er sich ruckartig um, denn er glaubte eine weiße Feder im Spiegel gesehen zu haben.

"Mishaaaaa? Misha bist du da? Kannst du mich hören? Ach... , was rede ich da, du bist doch im Himmel und inzwischen ein richtiger Engel, du kannst gar nicht zurück auf die Erde... und wenn, ich würde dich nicht sehen können... "

Er riss sich das Handtuch vom Leibe und rannte aus der Wohnung. Seine Augen begannen zu tränen...

"Was ist denn nur los mit mir, ich hab mich doch damit abgefunden, es ist doch schon ein GANZES JAHR her!!!"

Schloss seine Augen und lief blind geradeaus. Er hatte kein bestimmtes Ziel, er wollte nur weit weg, irgendwo hin. In der Hoffnung, dass es besser werden würde...

Doch dann passierte was voraus zu sehen war. Kotaro stoss gegen etwas oder jemanden und fiel auf seinen Popo hinunter! (*lol*)

"Hey, Kotaro alles in Ordnung?" Er vernahm eine weibliche Stimme, die sich anscheinend Sorgen machte. Kotaro schaute auf und erblickte Koboshi und Takashi! Ten-chan grinste und Koboshi wurde rot im Gesicht und schaute verlegen zur Seite

hin. *Was denn mit denen los?* Fragte sich Kotaro.

"Zwar haben wir Sommer und ich geb zu, dass es sehr heiß ist, aber ist es nicht etwas zu gewagt, nur mit Boxershorts (und dann noch mit Hasenköpfen drauf xD) spazieren zu gehen?", prustete Ten-chan vor Lachen los. Koboshi wars doch ne Nummer zu peinlich und tat ihre kleine Handtasche vor ihre Augen.

"Oh", mehr bekam Kotaro nicht heraus. Jetzt verstand auch er was los sei, denn Kotaro hatte es vollkommen vergessen, dass er wie ein verrückter aus der Wohnung gestürmt sei, ohne diese abgeschlossen und sich angezogen zu haben.